

Germany-Munich: Load-bearing structure design services

OJ S 245/2017 21/12/2017

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesrepublik Deutschland und Freistaat Bayern, vertreten durch die Rhein-Main-Donau AG, diese vertreten durch die RMD Wasserstraßen GmbH

Postal address: Blütenburgstraße 20

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80636

Country: Germany

Contact person: Abteilung Vergabe

E-mail: evergabe@rmd-wasserstrassen.de

Telephone: +49 89-99222281

Fax: +49 89-99222299

Internet address(es):

Main address: <http://www.rmd-wasserstrassen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=181692>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Vergabeplattform des Freistaates Bayern

National registration number: www.vergabe.bayern.de

Postal address: Es sind nur elektronische Teilnahmeanträge und Angebote zugelassen und an die o. g. Vergabeplattform zu richten

Town: München

Country: Germany

Contact person: Die u. g. email Adresse darf für die Angebotsabgabe nicht verwendet werden!

E-mail: evergabe@rmd-wasserstrassen.de

NUTS code: DE224 Deggendorf

Internet address(es):

Main address: <https://www.vergabe.bayern.de>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.vergabe.bayern.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Bau von Wasserstraßen

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Donauausbau Straubing – Vilshofen, Hochwasserschutz Ortsbereiche Thundorf und Aicha, Tragwerksplanung
Reference number: M-099-17

II.1.2. Main CPV code

71327000 Load-bearing structure design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Auftragsgegenstand sind Planungsleistungen für die Tragwerksplanung nach HOAI 2013 für Objekt wie Schöpfwerken, Sielbauwerke und Hochwasserschutzwänden. Die zu vergebenden Planungsleistungen sind Teil der Planung zum Ausbau des Hochwasserschutzes im Polder Thundorf/Aicha auf den Schutzgrad HQ100.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 385 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE224 Deggendorf

Main site or place of performance: Deutschland, Bayern, Oberbayern, München (DE212) sowie Niederbayern, Landkreis Deggendorf (DE224)

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Auftrages ist die Tragwerksplanung nach § 49 ff HOAI 2013 für 2 Schöpfwerksgebäude, 2 Siele und HWS-Mauern im Zuge des Ausbaus der Hochwasserschutzanlagen für die Maßnahme Hochwasserschutz Ortsbereiche Thundorf – Aicha auf den Schutzgrad HQ100. Zu bearbeiten sind folgende Bauwerke:

- Schöpfwerk Thundorf,
- Schöpfwerk Aicha,
- Siel Poschenlohgraben,
- Siel Mühlbachgraben,
- HWS Mauern inkl. Aussichtsplattformen.

Die Leistung umfasst die Grundleistungen der Leistungsphasen 4 bis 5, teilweise 6 und Teile der besonderen Leistungen der Phasen 7 bis 9 nach Anlage 14 zu § 51 HOAI für die Standsicherheitsberechnungen, Schal- und Bewehrungspläne der Schöpfwerke, Siele und HWS- Mauern. Für die Aussichtsplattformen umfassen die Leistungen zusätzlich auch die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 3.

Die Grundstruktur des Hochbaus (Rohbau) in Massivbauweise ist vom AG entsprechend der betrieblichen Anforderungen der Schöpfwerke vorgegeben (grobe Raumeinteilung, Portalkran, Zugänglichkeit etc.). Beide Schöpfwerke werden je ein Nachbargebäude haben (die jeweils außer Betrieb zu nehmenden sind).

Mit den Hauptbauarbeiten am Schöpfwerk Aicha soll am Ende des 1. Quartals 2019 begonnen werden. Hieraus ergeben sich für die Ingenieurleistungen folgende Termine:

- Fertigstellung geprüfte und gleichgestellte Standsicherheitsberechnungen:
 - Schöpfwerk Aicha, Siele Poschenlohgraben und Mühlbachgraben sowie HWS-Wand im Bereich Aicha: 30.10.2018,
 - Schöpfwerk Thundorf und HWS-Wand im Bereich Schöpfwerk Thundorf: 16.8.2019,
- Termin für geprüfte und gleichgestellte Bewehrungs- und Schalpläne,
 - Schöpfwerk Aicha: 12.12.2018,
 - Siele Poschenlohgraben: 6.3.2019,
 - Siele Mühlbachgraben: 15.5.2019,
 - HWS-Wand im Bereich Aicha: 10.12.2019,
 - Schöpfwerk Thundorf: 16.3.2020,
 - HWS-Wand im Bereich Schöpfwerk Thundorf: 7.1.2020.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 385 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 28/05/2018 End: 31/12/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 4Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die objektiven Kriterien sowie deren Wichtung ist dem Abschnitt III zu entnehmen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project:

II.2.14. Additional information

Der Auftraggeber behält sich vor den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Der Nachweis zur Eignung kann durch Eigenerklärungen, ergänzt durch einschlägige ergänzende Unterlagen erbracht werden:

a) Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L124 EU), ergänzt um aktuellen Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate). (Gilt nur für Rechtsformen von Gesellschaften mit Eintragungspflicht),

b) Erklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV in Verbindung mit § 123 und § 124 GWB,

c) Erklärung des Bewerbers zu Liefer- und/oder Ausführungsinteressen und Erklärung des Bewerbers zu wirtschaftlichen Unternehmensverknüpfungen nach § 73 (3) VgV

Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers zu III.2.1 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann,

a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder,

b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der

— Berechtigung der Erstellung des Standsicherheitsnachweises gemäß Art. 62 Abs. 2 BayBO. Siehe hierzu auch VI.3 dieser Bekanntmachung.

Es sind die Vordrucke des Auftraggebers zu verwenden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Der Nachweis zur Eignung kann durch Eigenerklärungen, ergänzt durch einschlägige ergänzende Unterlagen erbracht werden:

a) Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L124 EU), ergänzt um aktuellen Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate, gilt nur für Rechtsformen von Gesellschaften mit Eintragungspflicht),

b) Erklärung des Bewerbers zu Liefer- und/oder Ausführungsinteressen und Erklärung des Bewerbers zu wirtschaftlichen Unternehmensverknüpfungen nach § 73 (3) VgV: Angabe ob oder auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen zu anderen Unternehmen bestehen, bzw. ob und auf welche Art sie auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeiten,

c) Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung,

d) Jahresumsatz mit vergleichbaren Dienstleistungen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung von mindestens 1,5 Millionen EUR für Personen- und von mindestens 1,5 Millionen EUR für sonstige Schäden

— Der Bewerber weist mindestens in einem der letzten 3 Jahre einen Jahresumsatz in Höhe von mindestens 1,5 Millionen EUR pro Jahr nach,

— Der Bewerber weist mindestens in einem der letzten 3 Jahre einen Jahresumsatz mit vergleichbaren Dienstleistungen in Höhe von mindestens 0,5 Millionen EUR pro Jahr nach.

Bei Bietergemeinschaften werden die Umsätze der Mitglieder der Bietergemeinschaft addiert.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß der „Eigenerklärung zur Eignung“ oder der EEE erbracht werden. Das Formblatt 124 EU „Eigenerklärung zur Eignung“ enthält die erforderlichen Nachweise zur Eignung und steht im Internet unter „www.vergabe.bayern.de“ zur Verfügung und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Der Nachweis zur Eignung kann durch Eigenerklärungen, ergänzt durch einschlägige Unterlagen erbracht werden:

a) Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124 EU), ergänzt um Angaben entsprechend der folgenden Punkte b) bis h),

b) Angaben mit Namen und beruflicher Qualifikation der technischen Leitung und der für die Leistung vorgesehenen Verantwortliche und Mitarbeiter,

c) Erklärung des Bewerbers über das jährliche Mittel der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten sowie die Anzahl der Führungskräfte des Bewerbers, gegliedert nach Berufsgruppen, ergänzt insbesondere durch namentliche Auflistung dieser Mitarbeiter mit Angabe zu deren Qualifikation, Anzahl der Jahre der Mitarbeit im Büro des Bewerbers und Anzahl der Jahre an einschlägiger Berufserfahrung des Mitarbeiters,

d) Erklärung des Bewerbers zu Ausstattung, Gerät, technischer Ausrüstung und Softwareausstattung über die der Bewerber für die Erfüllung der Dienstleistung verfügt,

e) Erklärung des Bewerbers, welche Teile des Auftrages unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen. Eine Verpflichtungserklärung des Unternehmens, derer sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages bedienen will, ist mit der Bewerbung vorzulegen,

f) Beschreibung der Maßnahmen des Bewerbers zur Gewährleistung der Qualität,

g) Nachweise über besondere Erfahrungen,

h) Angaben zu realisierten oder in Realisierung befindlichen Referenzprojekten aus den seit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 60 Monaten. Es sind Referenzen für die Tragwerksplanung für Schöpfwerkbauten oder Wasserbauwerke oder Hochbau von Industrie- oder Zweckbauwerken nachzuweisen.

Für jedes Referenz-Objekt sind insbesondere folgende Angaben zu machen:

— Name und Adresse des Auftraggebers sowie eine Bescheinigung des Auftraggebers (Kopie ist für den Teilnahmeantrag zunächst ausreichend),

— Angaben zu Herstellkosten,

— Auftragswert,

— Beginn und Fertigstellung der Leistungserbringung,

— Beschreibung der Leistungen,

— Art und Größe des Projektes,

— eingesetzte Nachunternehmern oder Partnern des Bewerbers,

— namentliche Nennung der Projektleiter und Bearbeiter.

Die Auflistung ist auf max. 3 Projekte zu beschränken.

Siehe hierzu auch VI.3 dieser Bekanntmachung. Es sind die Vordrucke des Auftraggebers zu verwenden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Verfügbarkeit von mindestens 2 CAD-Arbeitsplätzen,
- Der Bewerber verfügt über mindestens 2 Mitarbeiter, welche die Berufsqualifikation eines Bauingenieurs innehaben, berechtigt sind diese Berufsbezeichnung nach Ingenieurgesetz (IngG) zu tragen und mindestens drei Jahre Berufserfahrung nachweisen,
- Der Bewerber verfügt über mindestens einen Mitarbeiter, welcher berechtigt ist, Standsicherheitsnachweise gem. Art. 62 Abs. 2 der BayBO zu erstellen sowie mindestens 3 Jahre Berufserfahrung nachweist,
- Referenz für Tragwerksplanung: der Bewerber weist mindestens 1 Referenzprojekte für die Tragwerksplanung bei Schöpfwerkbauten oder Wasserbauwerke oder Hochbau von Industrie- oder Zweckbauwerken nach.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Verwaltungsvorschrift: BauKaG

Siehe auch III.1.1

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/01/2018 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 08/02/2018

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 07/05/2018

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

a) Zu Kooperationsformen des Bewerbers:

A1) Bewerbergemeinschaften

Die unter Ziffer III.1.1 bis III.1.3 der vorliegenden Bekanntmachung benannten Nachweise und Erklärungen zur Beurteilung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit (Eignungsvoraussetzungen) sind bei Vorliegen einer Bewerbergemeinschaft für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Für Bewerbergemeinschaften wird auf die Notwendigkeit der Vorlage einer Bewerbergemeinschaftserklärung gemäß Formblatt III.9 ausdrücklich hingewiesen. Die Mindeststandards muss jedoch die Bietergemeinschaft nur als Gesamtheit erfüllen;

A2) Rückgriff auf Ressourcen Dritter

Beabsichtigt der Bewerber, sich zum Nachweis seiner finanziellen, wirtschaftlichen oder technischen Fähigkeit auf einen Dritten/auf Dritte zu berufen, so muss er mit seiner Bewerbung die Dritten benennen und entsprechende Verpflichtungserklärungen des oder der Dritten vorlegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen des Dritten/der Dritten nachgewiesen wird.

Die unter Ziffer III.1.1 bis Ziffer III.1.3 der vorliegenden Bekanntmachung benannten Nachweise und Erklärungen zur Beurteilung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit müssen für diesen/diese Dritten vorgelegt werden, wenn als sich ein Bewerber als Einzelbewerber oder Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf diese Ressourcen des oder der Dritten beruft;

b) Die Teilnahmeanträge sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung. Die elektronischen Angebote sind über die Vergabepattform www.vergabe.bayern.de einzureichen. Weitere, nicht geforderte Unterlagen sind für den Teilnahmeantrag nicht erwünscht. Ein Abweichen von der vorgegebenen Gliederung oder die Abgabe von zusätzlichen, nicht geforderten Unterlagen führt zu einer Abwertung im Auswahlverfahren. Eine Verweisung auf frühere Bewerbungen des Bewerbers beim Auftraggeber ist unzulässig;

c) Der Auftraggeber wird fristgerecht eingehenden Teilnahmeanträge anhand der geforderten Nachweise und Erklärungen formell und inhaltlich prüfen und bewerten. Der Auftraggeber wird zu den Teilnahmeanträgen keine Unterlagen nachfordern. Der Auftraggeber wird bei mehreren geeigneten Bewerbern den Kreis der zur Angebotsabgabe einzuladenden Bewerber auf max. 4 beschränken;

d) Sollte die Durchführung des Teilnahmewettbewerbs ergeben, dass mehr als 4 Bewerber die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die zur Abgabe eines Angebots einzuladenden Bewerber auswählen, welche die Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Dazu wird der Auftraggeber die in dieser Bekanntmachung benannten Eignungsvoraussetzungen bewerten und gewichten. Bei Punktegleichstand entscheidet das Los. Angaben zur Bewertung und Gewichtung der Teilnahmeanträge siehe „M_099_Bewertung_Teilnahmeunterlagen“;

e) Die in Ziffer IV.2 enthaltenen Zeitangaben stehen unter dem Vorbehalt und Anpassung und Aktualisierung;

- f) Für die zur Angebotsabgabe einzuladenden Bewerber werden zeit- und inhaltsgleich die Vergabeunterlagen für die Angebotsbearbeitung auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt. Angaben zum Verhandlungsverfahren siehe „M_099_17_Ablauf_Abgebotsphase“;
- g) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Veröffentlichung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird;
- h) Der Auftraggeber behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von 3 zulassungsfähigen Bewerbungen, das Vergabeverfahren einzustellen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei einer Unterschreitung der Mindestzahl von 3 wertungsfähigen Angeboten das Vergabeverfahren einzustellen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postal code: 80534
Country: Germany
E-mail: poststelle@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 89-21762411
Fax: +49 89-21762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: RMD Wasserstraßen GmbH
Postal address: Blütenburgstraße 20
Town: München
Postal code: 80636
Country: Germany
E-mail: evergabe@rmd-wasserstrassen.de
Telephone: +49 89-99222281
Fax: +49 89-99222299
Internet address: <http://www.rmd-wasserstrassen.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/12/2017

